

Presseinformation

Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Ludwig Boltzmann Gesellschaft: Ausschreibung für Forschungsgruppen zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Ideas Lab: Bewerben können sich WissenschaftlerInnen aus allen Disziplinen mit bis zu acht Jahren Forschungserfahrung nach ihrem Doktorat.

Wien, 24. Jänner 2017. Ab sofort können sich interessierte WissenschaftlerInnen für ein "Ideas Lab" zum Thema psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen bewerben. Speziell geht es um Kinder von psychisch erkrankten Eltern. Das Ideas Lab ist der Start für ein Forschungsprogramm, das aus der Open Innovation in Science Initiative der Ludwig Boltzmann Gesellschaft hervorgeht: Die Auswahl des Forschungsthemas basiert auf Beiträgen, die Betroffene, Angehörige und ExpertInnen im Rahmen des Crowdsourcings "Reden Sie mit!" eingereicht haben. "Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft startet als Erste in Europa ein Forschungsprogramm, das direkt auf das Wissen der Community zurückgeht. Das ist ein Meilenstein, der zeigt, dass die Wissenschaft davon profitiert, wenn sie Forschungsprozesse gezielt öffnet", so Claudia Lingner, Geschäftsführerin der Ludwig Boltzmann Gesellschaft.

Ideas Lab zur Auswahl der Forschungsgruppenleitung

Das Format "Ideas Lab" ist ein neues innovatives Auswahlverfahren zur Zusammenstellung von internationalen und interdisziplinären Forschungsgruppen. Es handelt sich um einen offenen Workshop, der dazu dient, nationale und internationale Expertise aus verschiedenen Disziplinen zu einem Thema zusammenzubringen und neue Querverbindungen und damit neue Forschungsprojekte anzustoßen. "Diese Art von Forschung darf auch risikoreich sein, um eine neue Dimension von Problemlösungen zu ermöglichen. Mit dem Ideas Lab fördern wir das Querdenken und ermöglichen radikalere Zugänge – jenseits von Grenzen zwischen den Disziplinen", erklärt Lingner.

Die Ausschreibung für das Ideas Lab der Ludwig Boltzmann Gesellschaft läuft bis Mittwoch, 8. März 2017. Der Workshop wird von 24. bis 28. Mai 2017 (Mittwoch bis Sonntag) in der Nähe von Wien stattfinden. Bewerben können sich engagierte WissenschaftlerInnen aus verschiedenen Disziplinen mit bis zu acht Jahren Forschungserfahrung nach ihrem Doktorat, die laufend publizieren und bei Konferenzen vortragen.

25 bis 30 BewerberInnen werden für das Ideas Lab ausgewählt. Aus dieser Gruppe werden die LeiterInnen für die zukünftigen Forschungsgruppen, die an österreichischen Universitäten angesiedelt sein werden, rekrutiert. Ziel des Ideas Lab ist es, dass die TeilnehmerInnen Ideen für das zukünftige Forschungsprogramm entwickeln und Forschungsanträge skizzieren.

Forschungsprogramm "Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen"

Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft startet mit dem Ideas Lab ein interdisziplinäres Forschungsprogramm, das die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen mit psychisch erkrankten Eltern zum Inhalt hat. Das Thema für das Forschungsprogramm geht aus einem Open Innovation in Science Projekt der Ludwig Boltzmann Gesellschaft hervor:

Beim Crowdsourcing Projekt "Reden Sie mit!" hat die Ludwig Boltzmann Gesellschaft – unterstützt von internationalen ExpertInnen – das Thema als wichtig sowohl für die Forschung als auch für die Gesellschaft identifiziert.

Folgende Forschungsthemen, die im Zusammenhang mit der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stehen, sollen aufgegriffen werden: Entwicklung von Therapien speziell für Kinder, Früherkennung von Symptomen, Einfluss von Medienkonsum auf die psychische Gesundheit von Kindern, Identifikation von Biomarkern, Unterstützung für psychisch erkrankte Eltern und ihre Kinder, Entstigmatisierung von Kindern mit psychisch erkrankten Eltern usw. Das Forschungsprogramm wird vier Jahre laufen und hat ein Projektvolumen von 1,5 Mio. Euro pro Jahr.

Bewerbung und Ausschreibungsunterlagen:

www.ideaslab.lbg.ac.at

Open Innovation in Science Initiative (OIS Initiative)

Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft startete 2012 eine Initiative zum Thema Open Innovation in Science, die laufend an Bedeutung gewinnt. Zwei Pilotprojekte sind inzwischen erfolgreich realisiert: Das Crowdsourcing Projekt "Reden Sie mit!", bei dem neue Forschungsfragen zum Thema psychische Gesundheit generiert wurden, und LOIS (Lab for Open Innovation in Science), ein Training für WissenschaftlerInnen, wie Open Innovation Methoden in der Wissenschaft eingesetzt werden können. Als Angelpunkt für die OIS Initiative wurde das "Open Innovation in Science Research and Competence Center" (OIS Center) gegründet. Gerade läuft das Forschungsprogramm "Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen" mit der Auswahl der Forschungsgruppen im Format eines Ideas Lab an.

www.openinnovationinscience.at

Über die Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Die Ludwig Boltzmann Gesellschaft schafft die Rahmenbedingungen, damit gezielt neue Forschungsthemen in Österreich angestoßen werden. Die LBG gibt Freiraum zum Querdenken und behandelt gesellschafts- und zukunftsrelevante Forschungsfragen. In 18 Instituten und Clustern befassen sich 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Themen aus den Health Sciences und den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften.

www.lbg.ac.at

Rückfragen

Inhaltlicher Kontakt

Raphaela Kaisler

Project Management Forschungsprogramm Mental Health

Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Nußdorfer Straße 64, 1090 Wien

Tel. +43 (0)1 513 27 50-62

raphaela.kaisler@lbg.ac.at

Pressekontakt

Emilie Brandl

Öffentlichkeitsarbeit

Ludwig Boltzmann Gesellschaft

Nußdorfer Straße 64, 1090 Wien

Tel. +43 (0)1 513 27 50-28

emilie.brandl@lbg.ac.at